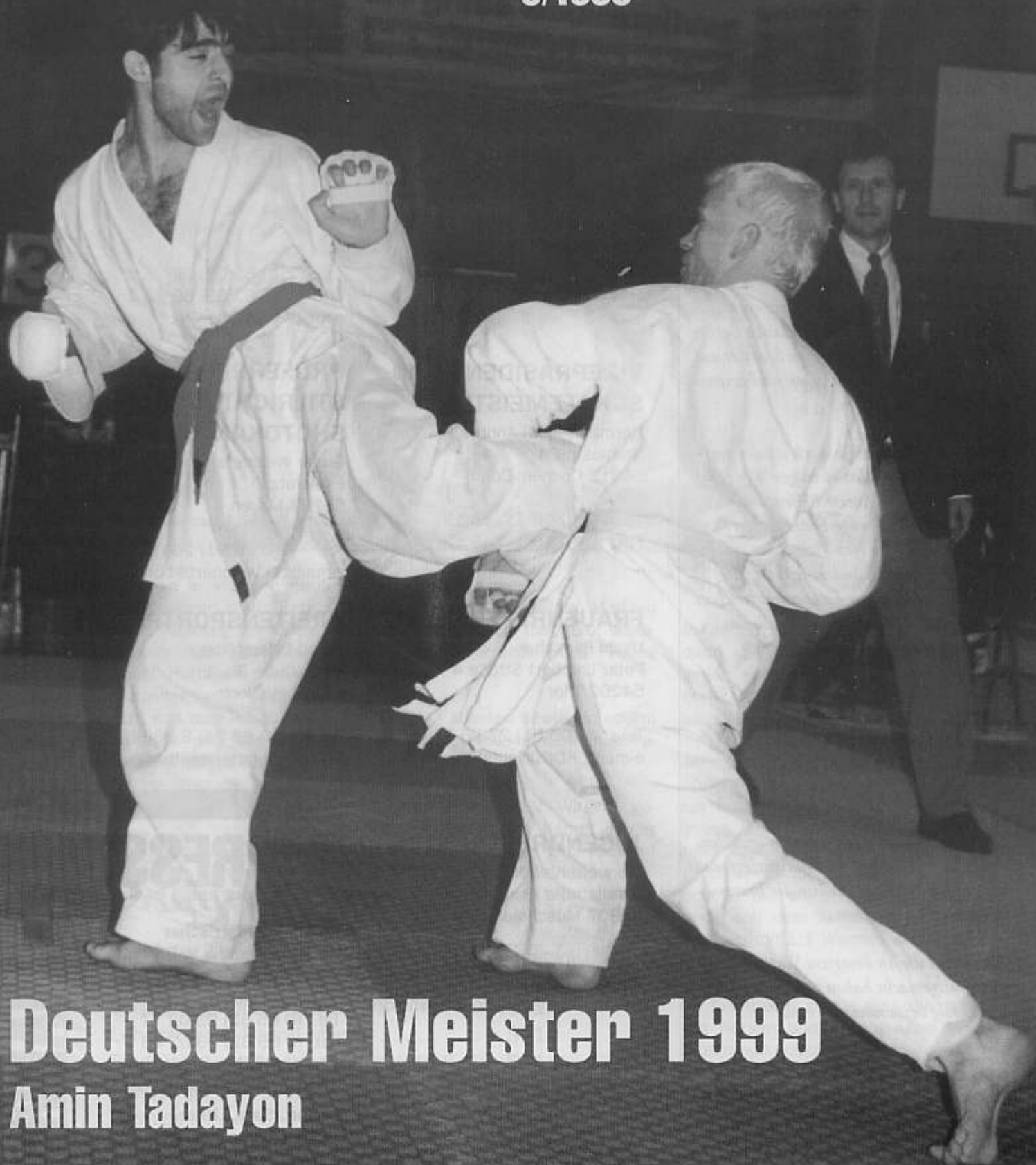


# RIKV Info

3/1999



## Deutscher Meister 1999

Amin Tadayon

# EDITORIAL

Editorial

# PRÄSIDIUM

Präsidium



## GLOSSE

*Die besten Karateka Deutschlands trafen sich am 13.06.1999 in Villingen um Ihre Meister zu ermitteln.*

*Vom Rheinland-Pfälzischen Karate Verband e.V. waren natürlich auch die Besten angereist um zum Teil ganz oben mitzumischen! In den Altersklassen der Senioren und Junioren traten Sportler aus etlichen Vereinen des RKV an und zeigten beachtliche Leistungen.*

*Leider haben natürlich auch wieder einige Karateka nicht den richtigen Weg (Do) gefunden, hatten diverse Reifenpannen, plötzliche Erkrankungen oder andere »Super-Gaus«, die eine Teilnahme verhinderten. Schön, daß andere Sportler die Qualifikation bei der Landesmeisterschaft nicht erreicht haben und ebenfalls das Wochenende anderweitig verplanen konnten.*

*Vielleicht reicht einigen Zeitgenossen ja die bloße Tatsache eventuell bei der DM mit den besten Sportlern Deutschlands vielleicht oder vielleicht auch nicht mitzumachen oder quasi doch nicht?!*

*Man kann ja auch den anderen erzählen, daß man zur DM fährt! Qualifiziert sind wir ja und es fahren sowieso die Besten - das hatten wir ja schon...*

*Also! Allen die an besagtem Wochenende nicht mitgemacht haben trotzdem noch viel Erfolg beim nächsten mal!*

*Denkt mal drüber nach!*

Frank Esser  
Speicher, im August 1999

## PRÄSIDENT

Stefan Andres  
Geschäftsstelle des Rheinland-Pfälzischen Karate-Verbandes  
Avallonstr. 49  
56812 Cochem-Cond

Tel.: (0 26 71) 56 04  
Fax: (0 26 71) 57 66  
e-mail: Stefan.Andres@t-online.de

## LEISTUNGSSPORT-REFERENT

Werner Girnstein  
Rütscherstraße 155  
App. 1506  
52072 Aachen

Tel. und Fax: (0 24 1) 9 10 71 14  
e-mail: wegj@oph.rwth-aachen.de

## VIZEPRÄSIDENT UND SPORTREFERENT

Michael Hoffmann  
Gartenstr. 8b  
67105 Schifferstadt

Tel.: (0 62 35) 14 12  
Fax: (0 62 35) 18 96

## KAMPFRICHTER-REFERENT

Rainer Weber  
Frankenstraße 4  
69198 Schriesheim

Tel.: (0 62 03) 69 25 35  
Fax: (0 62 03) 69 25 36  
e-mail: RaiWeber@t-online.de

## VIZEPRÄSIDENT UND SCHATZMEISTER

Hermann-Josef Andres  
Stablostr. 24  
56812 Cochem-Cond

Tel.: (0 26 71) 45 13  
Fax: (0 26 71) 45 13

## PRÜFERREFERENT / STILRICHTUNGSREFERENT SHOTOKAN

Gunar Weichert  
Eifelplatz 6  
56727 Mayen

Tel.: (0 26 51) 26 69  
e-mail: G.Weichert@t-online.de

## FRAUENREFERENTIN

Uschi Panschar  
Peter Lambert Straße 4  
54292 Trier

Tel.: (06 51) 27 26 3  
e-mail: KDO@lightstorm.de

## BREITENSPORTREFERENT

Bernd Otterstätter  
Marie-Curie Str. 1  
67454 Haßloch

Tel./Fax:(0 63 24) 8 23 98  
e-mail: Belotterstaetter@t-online.de

## JUGENDREFERENTIN

Manuela Klaas  
Schulstraße 9  
56307 Muscheid

Tel.: (0 26 84) 42 33  
Fax: (0 26 84) 49 68  
e-mail: Muhscheidle@t-online.de

# IMPRESSUM

Impressum

Rheinland-Pfälzischer  
Karateverband e.V. RKV-Info  
Frank Esser, Eulner Straße 4  
54662 Speicher  
Tel.: (0 65 62) 93 02 77  
Fax: (0 65 62) 93 02 78  
e-mail: RKV Info@aol.com  
Internet: www.rkv-karate.de

Layout, Satz, Litho:  
pfeiffer werbeagentur  
56812 Cochem

# MEDAILLENREGEN

## für Kämpfer des RKV

Bei der diesjährigen Deutschen Karate Meisterschaft des Deutschen Karate-Verbandes konnten sich die Sportler des Rheinland-Pfälzischen Karate-Verbandes e.V. hervorragend in Szene setzen und sich in den Medaillenrängen weit oben einreihen.

Marianna Theophanus war als zusätzliche Starterin gesetzt. Marianna war auch die einzige der Damen die in dem hochgradig besetzten Feld mithalten konnte und letztlich im Finale antrat. Hier konnte sie hinter einer übermächtigen Schahrazad Mansouri und Marie

ner 4:5 Niederlage aus. In der Allkategorie war gegen Stepinsky (BW) bereits in Runde 1 Endstation nach Hansoku beim Stand von 4:4.

Auch Daniel Schwär, Frank Zindler, Jan Brettbacher, Mathieu Rhandelle, Andreas Golczuk, Murat Gedik, Alexander Werling und Amin Charohuri blieben erfolglos.

Sebastian Wewias vom 1. KV Ludwigshafen startete in der Klasse -60 kg und gewann im 1. Kampf gegen Kaden (Sachsen) zwar knapp aber problemlos mit 5:4. Im zweiten Kampf konnte Sebastian Pajer (Bayern) mit 6:3 Wazaari deklassieren. Es folgte erneut ein Sieg in Runde 3 mit 4:0, davon 2 Ippon-Wertungen.

Im Finale des Pools mußte sich Sebastian dann leider nach einer dramatischen Begegnung mit 2:3 Limbacher (Thüringen), dem späteren Zweiten, geschlagen geben.

In der Trostrunde konnte Sebastian dann aber mit einem klaren 6:1 Sieg gegen Karaeveli (Sachsen-Anhalt) die erste Medaille, Platz 3, für den RKV erkämpfen.

Jens Köhler (KSV Wirges) marschierte ebenfalls siegreich durch die Klasse bis 70 kg. Nach drei sicheren Siegen stand Jens dem Nationalkämpfer Samad Azadi gegenüber. Ein schwerer Brocken für Jens, der sich jedoch schnell auf seinen Gegner einstellte und nach dem Aufholen eines Rückstandes mit 1:1 Wazaari in die Verlängerung ging.

Im Encho-Sen zeigte Jens die stärkeren Nerven und konnte Azadi in die Trostrunde schicken.



v.l.n.r.:  
Sebastian Wewias, Nicole Baumgartner,  
Amin Tadayan

Nino den 3. Platz erreichen.

Am 12.06.99 fanden in Villingen die Wettbewerbe der Senioren statt. Trotz fast vollständiger Meldung in allen Klassen durch den Sportreferenten des RKV, Michael Hoffmann, waren nicht alle Disziplinen mit unseren Sportlern besetzt, was zum Teil auf unglückliche Umstände und zum Teil wohl auf Lustlosigkeit einiger Karateka beruht. Jedenfalls zeigten die, die angetreten waren gute Leistungen.

In Kata Senioren Damen waren vom RKV Sabine Kraushaar, Natascha Engels und Manuela Klaas nominiert.

Bei den Herren starteten Mathieu Rhandelle und Puccio Calogero, schieden jedoch vor Erreichen des Finales leider aus.

Die Kumite - Athleten bewiesen enorm viel Kampfgeist und konnten einige Favoriten stürzen.

Marc Brettbacher (KSV Wirges) gewann zwar den ersten Kampf in der Klasse bis 65kg gegen Linz (Bayern) mit 6:2 Wazaari, schied aber im zweiten Kampf gegen Sailer (NRW) nach ei-

# INHALT

DMM der Junioren und Senioren 99 . . .	S. 5-7
1. Kinder- und Jugendregionallehrgang .	S. 10
Schwarzgurtprüfung beim PSV Trier . . .	S. 12
Lehrgang mit Bernd Milner . . . . .	S. 12
Eindrücke vom Landeskader Kata S/J . .	S. 14
Lehrgänge und Events . . . . .	S. 17-19
Termine . . . . .	S. 20





►► Der erste Finalteilnehmer stand fest. Auch Amin Tadayon wollte ins Finale der Herren bis 65 kg. Erst machte er Kavzan (Niedersachsen) mit 6:1 platt und gewann seine nächsten Kämpfe mit 4:0, 6:4 und somit standen gleich zwei Kämpfer von



oben: Jens Köbler (weißer Gürtel) KSV Wirges  
unten: Katharina Theophanus, SF Neustadt/Wied



Landestrainer Walter Hehl im Final der Deutschen Meisterschaft.

Amin war der erste der ran mußte und bewies, daß er an diesem Tag in Bestform war.



oben: Nicole Baumgartner

Guido Scheppein vom Shin-Gi-Tai-Kai Berlin bemühte sich zwar nach Kräften das schnelle Tempo von Amin zu halten, konnte jedoch keinem der blitzschnellen Angriffe entgehen,

geschweige denn kontern oder selbst die Initiative ergreifen. Amin konnte mit einem 4:0 Erfolg so die erste Goldmedaille und den Titel des Deutschen Meisters einfahren.

Jens konnte leider im Finale nicht an seine Form aus der Vorrunde anknüpfen und mußte sich dem Lokalfavoriten Oguz Bakan vom Shintaikan Villingen trotz eine Aufholjagd letztlich mit 2:4 Wazaari geschlagen geben.

Mit dem Deutschen Vizemeister waren dem RKV so schon mal Medaillen aller Farben beschert.

Einzigste Frau im Kumite war Nicole Baumgartner vom 1. KV Ludwigshafen. Leider fehlt es dem Verband hier an adäquaten Kämpferinnen?!

Nicole erfüllte jedoch alle Hoffnungen ihres Trainers Frank Schmitt und siegte im ersten Kampf (bis 53kg) gegen Hempel (Thüringen) mit 4:1. Danach hieß es 3:1 gegen Fleischmann (Baden-Württemberg) und 3:1 gegen Münejirci (Bayern).

Im Poolfinale punktete Nicole gegen Meschede (Niedersachsen) zweimal mit Ippon und zog mit einem 4:0 Erfolg ins Finale ein.

Hier traf Nicole auf Nilüfer Gönenler vom TV Münchsmünster (Bayern) und konnte in einem spannenden Finalkampf den ersten Platz erkämpfen!

Damit katapultierten sich die Kämpfer auf Platz 3 im Gesamtmedaillenspiegel direkt hinter den großen Landesverbänden Baden-Württemberg und Bayern.

Mit ein bißchen mehr Glück hätte man sich wohl auch an die Spitze setzen können!

**Die Athleten des RKV erzielten mit all diesen Plazierungen eines der besten Ergebnisse, daß je von rheinland-pfälzischen Sportlern bei einer DM erreicht worden ist.**

**Die Junioren sollten sonntags, 14.06.99 an den Start gehen.**

Im Kata konnte sich nur eine Dame, Katherina Theophanus, für's Finale qualifizieren, während Britta Kirsche, Sebastian Wewias und Christoph Tschepe die Endrunde von der Tribüne verfolgten.

Laut Trainer Norbert Heck wäre ein guter 3. Platz für Katherina möglich gewesen, was sich jedoch als Fehleinschätzung erweisen sollte.

Nach dem Ende der Katafinals stand Stefanie Kliem vom SV Fellbach auf Platz 3. Katherina hatte den Sieg knapp verpaßt und belegte den 2. Platz hinter Michele Gunther vom KD Lich (Hessen). Die erste Medaille bei den Junioren!

Im Kumite sollte es an diesem Tage auch einige Plazierungen geben, aber erst sah es nicht danach aus, als die Brüder Brettbacher und Amin Chahorui frühzeitig ausschieden.

Thomas Spohr (KSV Wirges) und Christoph Tschepe (TG Konz) konnten in den jeweiligen Gewichtsklassen auch nur den 7. Platz erreichen.

Bei den Damen waren nur zwei Kämpferinnen, beide vom 1. KV Ludwigshafen, vertreten. Elvira Guerra zeigte bei Ihrem ersten DM-Einsatz schöne Kämpfe und konnte sich in der Klasse bis 53kg auch bis Platz 7 vorkämpfen. Letzte Medaillenhoffnung war wieder Nicole Baumgartner, die nach 6:1, 4:3 und 3:0 im Poolfinale gegen Midinsky (Nordrhein-Westfalen) schließlich Ulrike Fleischmann (Baden-Württemberg) gegenüber stand.

Durch einen klaren Sieg konnte sich Nicole im Finale Ihren zweiten Titel als Deutsche Meisterin erkämpfen!

Auch in der Allkategorie siegte Nicole bereits im ersten Kampf gegen Berner (Baden-Württemberg) mit 5:0, unterlag jedoch anschließend Hofmann (Thüringen) mit 0:2. In der Trostrunde konnte sich Nicole dann mit Platz 3 ihre 3. Platzierung sichern!

Besser an diesem Wochenende waren nur Alexandra Witteborn und Shima Micaeli, die gleich in zwei Disziplinen jeweils den ersten Platz belegten! Beiden sind jedoch in nur einer Altersklasse gestartet! Neben dem Trainingseifer und dem Talent das unsere Kämpfer einbringen stehen natürlich auch die Trainer hinter diesen guten Ergebnissen.

Zu guter Letzt sollte man nicht vergessen, daß auch der Rheinland-Pfälzische Karate Verband e.V. mit allen Mitgliedern und dem Präsidium einen großen Teil durch die Leistungssportförderung (Kader, Stützpunkte, Landestrainer) zum Erfolg beigetragen hat.

**Man sieht - es lohnt sich!!!**

*Fotos und Bericht  
Frank Esser*

## DMM 1999 für Junioren und Senioren

**Am 26. Juni fanden in der Breisgauhalle zu Breisach die diesjährigen Mannschaftsmeisterschaften sowie die Play-Off-Runde der Bundesliga statt.**

die Trostrunde. Hier konnte man sich über einen 3:0 Sieg über das Dojo Bergedorf für den Kampf um Platz 3 qualifizieren. Als Gegner stand das Dojo Villingen aus Baden-Württemberg gegenüber.



*obere Reihe v.l.n.r. J. Lefevre, Murat Gedik, Trainer Norbert Schmidt, Jens Köbler Stefan, Terwen, Markus Jäger, Trainer Walter Hehl.*

*untere Reihe v.l.n.r. Jan Brettbacher Daniel Schwör Amin Tadayan, Marc Brettbacher*

Trotz der Problematik das vom RKV nur leider 1/3 der zustehenden Meldeplätze besetzt werden konnten, war das Endergebnis recht gut ausgefallen. In der Juniorenklasse hätten wir jeweils zwei Teams in der Disziplin Kata Team Damen und Herren, Kumite Team Damen und Herren laut Quote stellen können. Jedoch konnten wir nur drei Teams melden und zwar das Kata Damen Team SKR Germersheim, das Kata Herren Team SF Neustadt/Wied und die Kampfgemeinschaft KSV Wirges verstärkt durch SKR Germersheim und 1. KV Ludwigshafen als Kumite Team Herren.

Die Katamannschaft der Damen vom Dojo SKR Germersheim qualifizierten sich bis in das Finale, errangen jedoch dort leider nur den undankbaren 4. Platz. Glücklicher verlief es bei der Kumite-Mannschaft der Herren vom KSV Wirges. Nach einem 2:1 Sieg über Banzai Berlin stand als nächster Gegner das Dojo Siegburg bevor. Hier konnte man jedoch keinen Sieg verbuchen und verlor mit 0:3 Kämpfen. Da Siegburg Poolsieger wurde kam man in

Der erste Kampf für den KSV Wirges bestritt Jan Brettbacher, den er mit 2:0 Punkten gewann. Nun mußte sein Bruder Marc als 2. Kämpfer ran, dieser erkämpfte ein Unentschieden mit 1:1 Punkten. Die 3. und letzte Begegnung bestritt Thomas Spohr, der ebenfalls ein 1:1 Unentschieden erreichte. Somit konnte man insgesamt mit 1:0 Siegen Villingen bezwingen und erreichte einen tollen 3. Platz.

Nun zu den Senioren Meisterschaften: Hier starten bekanntlich nur die Kata-Teams, da ja die Kumitedisziplinen über die Bundesliga ausgetragen werden. Auch hier wieder das gleiche Bild, 2 Kata-Teams Damen und Herren hätte unser Landesverband melden können, jedoch konnten wir nur zwei Damen Teams melden wobei eine Mannschaft kurzfristig wegen einer Verletzung absagen mußte.

So stand nur das Dojo SF Neustadt/Wied auf der Kampffläche. 14 Teams waren zu dieser Disziplin gemeldet, so daß man direkt in die Zwischenrunde ging. ▶▶





Bei der Siegerehrung

►► Die Neustadter schafften die Hürde ins Finale und erreichten dort den 5. Platz. Zum Abschluß dieser Meisterschaften stand die Play-Off-Runde der Bundesliga an. Und hier geschah unter einer unheimlich spannungsgeladenen Atmosphäre eine Sensation.

Das Karatedojo KSV Wirges unter der Leitung des Trainerduos Norbert Schmidt und Walter Hehl, verstärkt durch die beiden Karatekämpfer Murat Gedik und Stefan Terwen vom Dojo Schifferstadt sowie dem internationalen Spitzenkämpfer Junior Lefevré aus Belgien schafften die Sensation und wurden unter tosendem Beifall der Zuschauer Deutscher Vizemeister 1999!

Michael Hoffmann

**Hier die Bundesliga Kämpfe des KSV Wirges in der Play-Off-Runde:**

1. Begegnung	Wirges- Nippon Berlin	3:2 Siege 18:12 Wazaari
2. Begegnung	Wirges - Villingen	2:2 Siege 12:10 Wazaari
3. Begegnung	Wirges- Banzai Berlin	3:2 Siege 20:14 Wazaari
Halbfinale	Wirges - Siegburg	3:2 Siege
Finale	Wirges - Elbe Dojo/HH	2:3 Siege



▲ »David gegen Goliath« 0:6. Markus Jäger (KSV Wirges) gegen Marc Haubold (Dojo Hamburg) Weltmeister und 80 kg

Finalkampf Wirges gegen Elbe Dojo Hamburg 5:2

▼ Stefan Terwen gegen Samad Azodi



▲ Kumite-Team Junioren  
KSV Wirges/1. KV Ludwigshafen